## BUNDESKANZLERAMT | ÖSTERREICH

WERNER FAYMANN
BUNDESKANZLER

An die Präsidentin des Nationalrats Mag<sup>a</sup> Barbara PRAMMER Parlament 1017 <u>Wien</u>

GZ: BKA-353.110/0212-I/4/2010

Wien, am 18. Jänner 2011

XXIV.GP.-NR 6849 /AB 18. Jan. 2011

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

zu 6924 /J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Kunasek, Freundinnen und Freunde haben am 18. November 2010 unter der Nr. 6924/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Abonnements in den Bundesministerien gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

## Zu den Fragen 1 bis 3:

- Wie viele Abonnements diverser Druckschriften (Tageszeitung, Wochen und Monatszeitungen, Magazine, Fachzeitschriften) sind mit Stichtag 01.10.2010 im Bundeskanzleramt insgesamt aufrecht?
- Welche Kosten entstehen dem Bundeskanzleramt dadurch im Jahr 2010?
- ➤ Wie hoch ist die Anzahl von Mehrfachabonnements ein und derselben Druckschriften zum Stichtag 01.10.2010?

Zum Stichtag 1. Oktober 2010 (Quartalsabrechnung) sind 867 Abonnements diverser Druckschriften aufrecht. Davon sind 117 Titel doppelt oder mehrfach abonniert.

Die Kosten bis zu diesem Stichtag betrugen € 128.195,57.

Die Kosten für Abonnements von Fachzeitschriften können nur für das gesamte Jahr angegeben werden. Für 2010 betragen sie € 57.133,95.

## Zu Frage 4:

> Wer ist im Bundeskanzleramt für die Auswahl der abonnierten Druckschriften verantwortlich und nach welchen Kriterien erfolgt diese?

Die Genehmigung von Abonnementbestellung wird durch die jeweilige Sektionsleitung bzw. über Anforderung der politischen Büros erteilt. Die Auswahl erfolgt nach dienstlichen Erfordernissen.

Mit freundlichen Grüßen

Muy. -